



INSTANDSETZUNG

EINZEIN GUT, ZUSAMMEN UNSCHLAGBAR. FÜR MARINE, BAHN, HAFEN.

Motorinstandsetzung und mechanische Bearbeitung von Komponenten für Schiffe, Loks und Hafenlogistik: MWB Power und Bücker & Essing agieren jetzt gemeinsam unter dem Dach der SERCOO Group.

- › Schnell und mittelschnell laufende Motoren
- › Pumpen, Kompressoren, Kurbelwellen
- › Mechanische Bearbeitung
- › Services an Bord und vor Ort

Bücker & Essing GmbH

49811 Lingen (Ems)



www.buecker-essing.de

MWB Power GmbH

27568 Bremerhaven

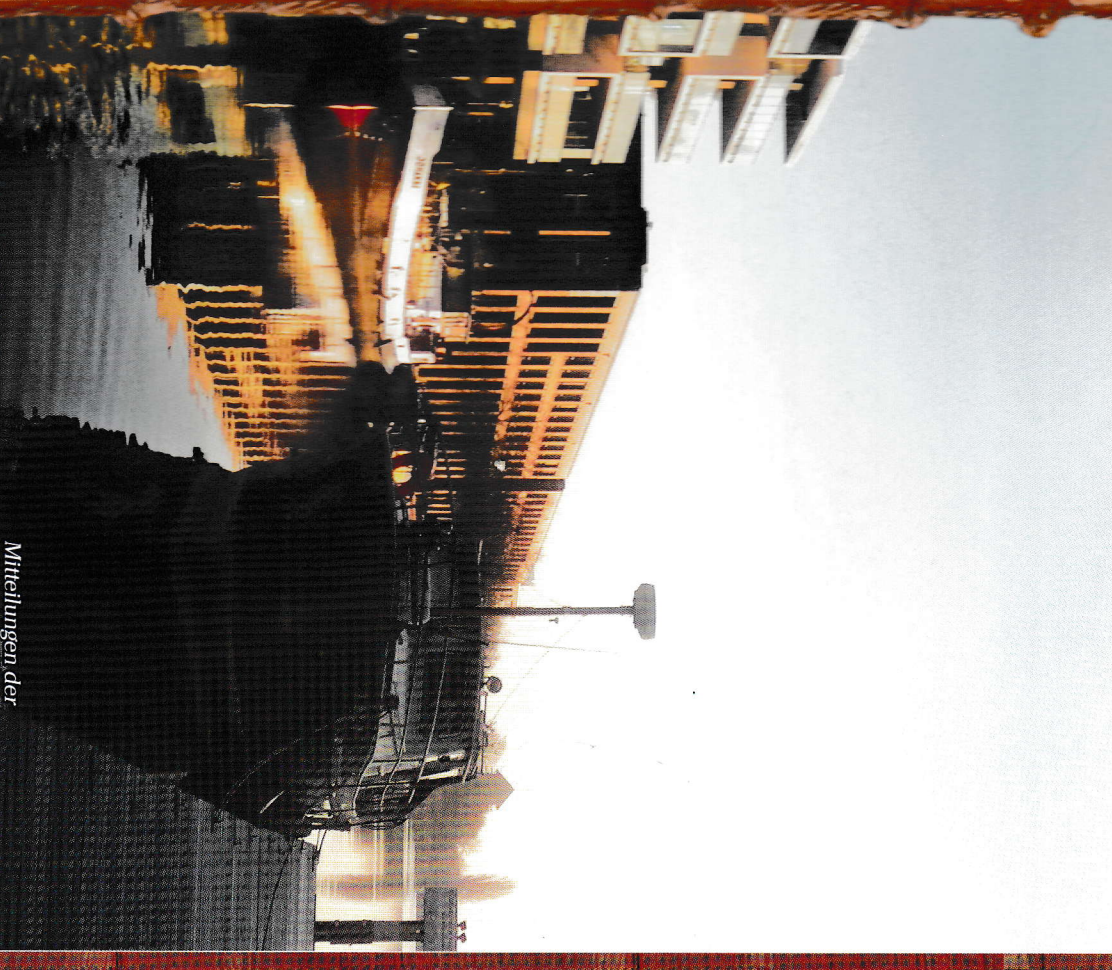


www.mwb-power.de



Klönsschmack

Nr. 42 · Juni 2023



*Zeitschrift der Traditionsschifffahrt,
Werften und Ausrüster*

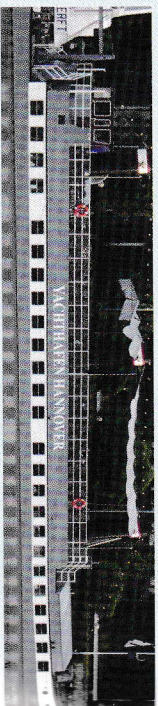
Mitteilungen der
Deutschen Traditions-
Motorboot-Vereinigung e. V. (DTMV)



Willkommen im Yachthafen Hannover

Der Hafen wurde Ende der 1980er Jahre auf dem Gelände der ehemaligen Amintiuswerft errichtet. Ende 1996 übernahm ihn der Marine-Regatta-Verein als Wassersportabteilung der Marinekameradschaft Hannover. Die Gebäude wurden nutzbar gemacht und die Steganlage wieder hergerichtet und teilweise ergänzt, sowie eine Bootstankstelle errichtet.

Im Jahre 2000 wurde ein alter Schlepplichter gekauft und bis 2003, größtenteils in Eigenarbeit, zum schwimmenden Clubhaus mit Hafemeisterei und Restaurant-schiff ausgebaut.



In diesem Jahr wurde renoviert und seit Mai 2022 ist das Restaurantschiff unter der Führung eines neuen Pächters. Die exzellente Küche, ist ganzjährig geöffnet und auch für Veranstaltungen buchbar. Dienstag – Sonntag 12.00 – 22.00 Uhr (Montags Ruhetag). Vorbestellungen z.Zt. Mobil unter: 0160 268 7728.



Im Jahre 2012 wechselte der Hafen einschließlich des Restaurantschiffes in die Verantwortung der Firma Yachthafenverwaltung Hannover. Anschließend wurde die Steganlage, insbesondere für größere Boote, erweitert. Außerdem wurden vier Finnhütten mit Übernachtungsmöglichkeiten für Bootfahrer mit eingeschränkter Schlafmöglichkeiten an Bord oder Wasserwanderer errichtet. Der Hafen ist auf mehreren Wegen erreichbar.

- Auf dem Wasserweg über den Mittellandkanal bei Kanal-km 163,6.
 - Auf dem Landweg mit dem Bus Haltestelle in der Nähe - 2 Buslinien mit Verbindung direkt zum Hauptbahnhof (Stadtzentrum)
- Für Gastlieger gibt es im Hafen ausreichend Liegeplätze. Es können Boote jeglicher Größenordnung anlegen, auch 27 m Länge oder 6 m Breite sind in begrenztem Umfang kein Problem. Liegeplätze an den Kopfsteigen haben 2,50 m Wassertiefe.



Die Diesel-Bootstankstelle wird vom Hafemeister bedient. Sie ist in der Saison (1. April bis 30. Oktober) Montag bis Sonntag von 9,00 bis 20,00 Uhr geöffnet. **Wir tanken umweltschonenden GTL-Diesel.**

Schauen Sie doch mal vorbei. Wir würden uns freuen Sie zu Wasser oder zu Land in unserem Yachthafen begrüßen zu dürfen.

Yachthafen Hannover

Werftstraße 19, 30163 Hannover · Tel: 05 11 / 37 55 34 oder 01 73 17 34 48 8
E-Mail: yachthafenhannover@t-online.de · www.yachthafen-hannover.de



Klönschnack

Mitteilungen der Deutschen Traditions-Motorboot-Vereinigung e.V. (DTMV)
für Freunde der Traditionsschifffahrt

Nr. 42

Juni 2023

Inhalt

Seite

Vorwort des DTMV-Vorsitzenden 3

Die DTMV - Wir über uns 5

Aufnahmeantrags-Formular der DTMV 7

DTMV Termine

- Maritime Woche in Weener 9

- Anmeldung für die Maritime Woche in Weener 10

- 3. Traditionsschiffreffen in Weener 11

- 5. Maritimer Flohmarkt in Weener am alten Hafen 12

- Saar Tradition - Schiffs Festival Saarbrücken 13

Ginfaß von Hannover nach Bristol

von Wolfgang und Ines Lehmann 14

Kinder an Bord

von Peter Meyer 17

Neuvorstellung Kajütboot „RICA“

von Wolfgang Lehmann 21

Vorstellung Hafen Weener/Ems

Der Hafen Weener - ein lohnender Anlaufpunkt für traditionelle Schiffe und Boote 23

Maritime Zeitreise

Nicht nur Gallionsfiguren - von Till Andrzejewski 27

Informationen für Traditionsschiffer

Seekartenpflicht auf Seeschiffahrtsstraßen 31

Fortsetzungs-Reisebericht - Treffpunkt Rhein KM 816,6

Unterwegs mit 2 Booten durch 3 Länder auf 5 Flüssen und 10 Kanälen 32

Impressum

Herausgeber: Vorstand der Deutschen Traditions - Motorboot - Vereinigung e.V. (DTMV)

Erscheinungsweise: Einmal jährlich

Redaktion: Till Andrzejewski und Peter Meyer

Geschäftsstelle: Hilmar Bockhacker, Ferstenborgrum 29, 26826 Weener

E-Mail: presse@dtmv-online.de

Internet: www.dtmv-online.de

Titelfoto: Till Andrzejewski, Stadthafen Oldenburg mit traditionellen Schiffen

Text- und Fotobeiträge: Wolfgang und Ines Lehmann, Peter Meyer, Till Andrzejewski,

Catharina Bockhacker, Christiane Wilms und Ralph Meckes, Hilmar Bockhacker

Grafik Team Werbeagentur, Mühlenweg 5, 26789 Leer (Ostfriesland)

Gestaltung und Druck: Tel.: 04 91 - 9 25 55 - 0, Fax: 04 91 - 9 25 55 - 26 - e-mail: info@grafikteam.de

Anzeigen: Grafik-Team Werbeagentur, Johanne Ollmanns

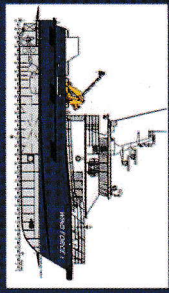
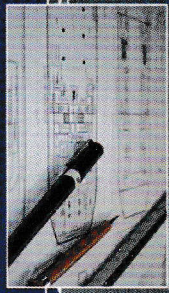
Ihr Ansprechpartner...



... für Planung, Konstruktion und Fertigung

Die Kombination aus hochmodernem Arbeiten und tiefen Wurzeln in der Tradition des Schiffbaus zeichnet uns seit über 80 Jahren aus.
Als Spezialisten für Neubauten, Umbauten und Reparaturen von Fahrgastschiffen und Fähren sowie von

Fracht- und Spezialschiffen bieten wir Ihnen - von Planung über Konstruktion bis zur Fertigung - alles aus einer Hand. Qualität, Sicherheit und Zuverlässigkeit stehen dabei für uns an erster Stelle.



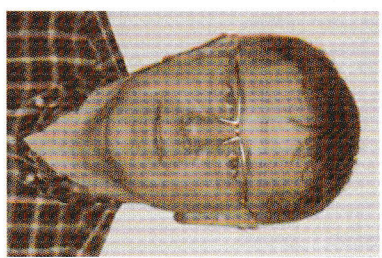
Hafenstraße 20 • 26802 Moormerland • Telefon 04924 91900 • www.schiffswerft-diedrich.de • info@schiffswerft-diedrich.de

Vorwort

Liebe Freunde der Traditionsschiffahrt

Liebe Mitglieder und Freundinnen,

in diesem Jahr wird die DTMV 25 Jahre und das ist ein Anlass zur Freude. War das Vereinsleben in der weiter zurückliegenden Vergangenheit noch zentraler Punkt des sozialen Lebens und ein Ehrenamt eine anzustrebende und ehrenvolle Aufgabe, so hat sich dies sehr verändert. Daher können wir mit dem 25. Jährigen Vereinsleben nun auf eine recht stolze Zeit des Bestehens zurückblicken.



Auch wir haben, wie auch zahlreiche andere Vereine, eine Herausforderung die aus der Überalterung der Mitgliedschaft, einem veränderten Zeitgeist, sowie modifiziertem Freizeitverhalten in der Gesellschaft besteht. Alle Schiffe werden auch zunehmend durch steigende Spritpreise und behördliche Auflagen bedroht. Die Eigentümerinnen benötigen mehr Geld für Fixkosten und Betrieb, das stellt eine echte Herausforderung dar und wird wohl auch so andauern.

Wir hoffen also auf anhaltenden Enthusiasmus für und mit alten Schiffen!

Ein 25. jähriges Bestehen soll auch anständig gefeiert werden. Wir wollen es mit möglichst vielen Gleichgesinnten im August während des Traditionsschiffreffens in Leer und der anschließenden maritimen Woche in Weener tun und laden Euch dazu herzlich ein.

Der gesamte Vorstand wünscht eine erlebnisreiche Saison und eine gute Zeit am und auf dem Wasser.

Euer Hilmar 



Es ist was los in Leer...

Veranstaltungen 2023

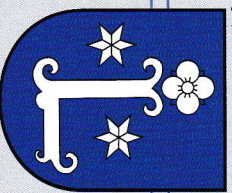
◇ 03. Juni	Historisches Altstadtfest	Altstadt
◇ 11. Juni	Julianenparkfest	Julianenpark
◇ 16. - 18. Juni	Stadtfest	Innenstadt
◇ 18. Juni	Pünktmarsch	Eveningkasserne
◇ 01. Juli	Kinder- und Sommerfest	Am Treff
◇ 01. - 02. Juli	Ostfriesischer Topfermarkt	Fußgängerzone
◇ 11. Juli - 01. August	200 Jahre Stadtrechte	div. Veranstaltungsorte
◇ 30. Juli	Kunst- und Handwerkermarkt	Fußgängerzone
◇ 18. - 20. August	Treffen der Traditionsschiffe	und Altstadt
◇ 26. August	12. American Wheel	Museumschafen
◇ 01. - 03. September	Schützenfest Loga	Altstadt
◇ 03. September	Fest der Kulturen	Schützenplatz in Loga
◇ 09. September	15. Altstadttrödelmarkt	Innenstadt
	Kunst, Kirsch und Kerpel	AOK Parkplatz
◇ 09. September	Herbstmarkttag	Brunner- und Rathausstraße
◇ 09. - 10. September	- die Altstadt präsentiert sich	
◇ 17. September	Ruderregatta	Freizeithafen / Ruderverein
◇ 03. Oktober	29. Citylauf	Innenstadt
◇ 10. - 11. Oktober	Antik Markt & Design	Berufsschule Blinkle
◇ 11. - 15. Oktober	Gallichmarkt	VoSf.-Gelände
◇ 29. Oktober	Madame Floh - der Flohmarkt von Frau zu Frau	Große Bleiche
◇ 11. - 12. November	Hobby & Freizeit Ausstellung	Ostfriesenstraße
◇ 27. Nov. - 30. Dez.	Weihnachtsmarkt	Berufsschule Blinkle
◇ Adventssamstage	Altstadtweihnachtsmarkt	Innenstadt
	- Lichter- und Feuerzauber	Altstadt
◇ Adventssamstage	Weihnachtsmarkt achter d' Waag	Waagplatz
Stand: 15.05.2023. Änderungen vorbehalten. Alle Angaben ohne Gewähr.		
Weitere Veranstaltungen finden Sie unter www.touristik-leer.de .		

Weitere Informationen erteilt Ihnen gerne:

Tourist-Information der Stadt Leer, Ledastr. 10, 26789 Leer

Tel. 04 91/91 96 96-70 - Fax 04 91/91 96 96-69

e-mail: touristik@leer.de · Internet: www.touristik-leer.de



Die DTMV - Wir über uns

Wir über uns

Gründung und Zielsetzung

Die Deutsche Traditions-Motorboot-Vereinigung e.V. (DTMV) ist ein Zusammenschluss von Eignern mit mindestens 50 Jahre alten Motorfahrzeugen. Weitere Freunde der Traditionsschiffahrt, ob mit jüngeren Wasserfahrzeugen, oder auch ohne Boot, sind gleichermaßen als fördernde Mitglieder willkommen.

Die DTMV hat sich zum Ziel gesetzt, einen Beitrag zum Erhalt und zur Pflege des maritimen Kulturerbes zu leisten. Zugleich wird auch die Tradition des motorisierten Fahrtenwassersports mit dem Erfahrungsaustausch zwischen den Mitgliedern unterstützt. Die Sicherheit an Bord und der Schutz der Umwelt werden gefördert. Die Schiffe und Boote der DTMV sind europaweit unterwegs, und sie zeigen mit ihren traditionellen Fahrzeugen „Flagge“ (Stander) bei sportlichen und kulturellen Veranstaltungen. Hierzu zählen u.a. die jährlich ausgeschriebene Zielfahrt der DTMV, die auch der Tatsache Rechnung tragen soll, dass die Mitglieder über das gesamte In- sowie teilweise Ausland verstreut beheimatet sind. In diesem Jahr werden die Schiffe der DTMV wieder ein großes Pensum hinter sich bringen.

Die Anzahl der steigenden Einladungen in Ost und West zeigt auch, welchen touristischen Wert diese Schiffe für die Städte und deren „Kassen“ haben. Unsere Politiker sollten darauf achten, dass es den Eignern möglich bleibt, an diesen Veranstaltungen teilzunehmen. Denn im Falle der DTMV handelt es sich ausschließlich um Familienschiffe (Privatschiffe). In den seltensten Fällen gewähren die Städte für die Anreise einen Spritzrutsch. Die Skipper tragen die Kosten also selbst. Trotz der zunehmenden Schwierigkeiten, die aktuellen und zukünftigen technischen und rechtlichen Anforderungen an alle Schiffe umzusetzen, wächst unsere Gemeinschaft, nicht zuletzt wegen des intensiven Austausches und der gegenseitigen Hilfen in Rat und Tat. Manche jüngeren Mitglieder ver-

wirklichen einen Lebensraum schon recht früh, andere setzen sich zur Ruhe und verbringen nun viel Zeit auf ihren alten Schätzchen und setzen immer wieder verschobene Fahrträume um.

Unter dem Motto „Wir auf dem Wasser“ legt die DTMV großen Wert auf eine gute Partnerschaft mit der Berufsschiffahrt. Das erklärt sich auch aus der Mitgliedschaft, denn ein großer Teil unserer Mitglieder schipperte einst beruflich auf Flüssen, Kanälen und Meeren. Als überregional organisierter Wassersportverein ist die DTMV Mitglied im Deutschen Motoryachtverband e.V. (DMVY), dessen Präsident einst die Idee hatte, diese Vereinigung ins Leben zu rufen.

Unter Berücksichtigung der vergleichbaren Zielsetzung hat die DTMV kooperative Mitgliedschaften auf Gegenseitigkeit vereinbart mit

- dem Förderverein Maritimer Denkmalschutz e.V. (MDS) in Bremerhaven,
- der britischen Traditionsschiffvereinigung The Barge Association (DBA),
- der Berlin-Brandenburgischen Schiffsahrtsgesellschaft e.V. (BBSG) zur Erhaltung und Förderung der historischen Binnenschiffahrt und Betreiberin des historischen Halens Berlin an der Mühlendammschleuse,
- dem Schweizerischen Schleusenschiffer Klub (SSK),
- dem Förderverein Traditionsschiff Prinz Heinrich e.V. Historischer Ems-Borkum Dampfer von 1909 -, Leer, sowie
- dem Förderverein Deutsche Museums-werft e.V., Köln.
- Schipper-Klotje Leer e.V.

Die DTMV wurde im Juli 1998 in Leer gegründet. Die DTMV ist im Vereinsregister bei dem für Leer zuständigen Amtsgericht Aurich eingetragen und vom zuständigen Finanzamt als gemeinnütziger Verein im Sinne des Steuerrechts anerkannt (Abzugsfähigkeit von Spenden).

„Klönschnack“

(zum Frühjahr) gibt die DTMV im jährlich (zum Frühjahr) gibt die DTMV im Zusammenarbeit mit einer Fachagentur „Klönchnack“ - Mitteilungen für Freunde der Traditionsschiffahrt- heraus. Diese Schritt enthält jeweils aktuelle Informationen, Berichte der Mitglieder und Fachbeiträge von Gastautoren. „Klönchnack“ erscheint mit einer Auflage von 2.000 und wird gezielt an Verbände und Institutionen sowie Freunde der Traditionsschiffahrt kostenlos abgegeben. Mit „Klönchnack“ zeigt die DTMV Flagge auch auf verschiedenen Fachmessen.

Mitgliedschaft

Nach der DTMV-Satzung sind natürliche – gleich welchen Alters – und juristische Personen als Mitglieder willkommen, die sich als Freunde der Traditionsschiffahrt der Zielsetzung der Vereinigung verbunden fühlen. Dies als „aktive“ Traditionsschiffer sowie deren Partner und Familienangehörige mit einem traditionellen Wasserfahrzeug (50 Jahre und älter) oder als „fördernde“ Mitglieder – mit vollem Stimmrecht – ohne bzw. mit einem jüngeren Schiff/Boot.

Zur Zeit sind in der DTMV etwa 140 Mitglieder mit ca. 90 Schiffen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz, den Niederlanden, Norwegen, Irland und Portugal organisiert. Die Tendenz ist steigend.

Die zu zahlenden Beiträge :

- Aufnahmegebühr (einmalig, je Schiff/Boot) = 55 Euro
- Jahresbeitrag für Schiffs-/ Bootseigner = 54 Euro
- Jahresbeitrag für Mitglieder ohne Schiff/Boot = 45 Euro
- Jahresbeitrag für Partnermitglieder sowie für junge Erwachsene = 25 Euro
- (bis zum 25. Lebensjahr, soweit in der Ausbildung oder dienstleistend)
- Jugendmitglieder (7 bis 18 Jahre) = 5 Euro

- Kinder von Mitgliedern (bis 6 Jahre) sind beitragsfrei

Geschäftsstelle

1. Vorsitzender:
Frank-Hilmar Bockhacker
Feerstenborgum 29, 26826 Weener
Website der DTMV: www.dtmv-online.de
DTMV-Bankverbindung:
Ostfriesische Volksbank Leer
(BLZ 285 900 75) Konto 108 847 00)
IBAN Nr. = DE 932 859 007 500 108 847 00
BIC Nr. = GENODEF 1 LER

Vorstand DTMV

1. Vorsitzender
Hilmar Bockhacker,
Feerstenborgum 29, 26826 Weener
Mobil: 0177 8 877665
E-Mail: hilmar.bockhacker@web.de

2. Vorsitzender
Ralph Meckes
Auf der Espel 12, 46244 Bottrop,
Tel.: 0173/5411849
E-Mail: SKIPPER@web.de

Schatzmeister
Kurt Fritzsche
Dorfstraße 25, 66892 Bruchmühlthal
Tel.: 06372/3862
E-Mail: kurt.fritzsche@hotmail.com

Beauftragter für Öffentlichkeitsarbeit
Peter Meyer
Hinterm Dorfe 6, 38527 Meine
Tel.: 05304-4038, Mobil: 0172-3125445
E-Mail: pmeyer4294@aol.com

Schriftführerin
Christiane Wilms
Auf dem Espel 12, 46244 Bottrop,
Tel.: 0151-15368504
E-Mail: c.wilms-dtmv@web.de
Beauftragter für Jugend, Umwelt und Häfen
Franz Schmidt
Distelweg 15, 40789 Monheim
Mobil: 0175-1642258
E-Mail: solitaer@tjalk.net

Aufnahmeantrag für die Deutsche Traditions-Motorboot-Vereinigung e. V. (DTMV)



Geschäftsstelle: Hilmar Bockhacker, Feerstenborgum 29, 26826 Weener, Tel.: 0177-8877665 Email: hilmar.bockhacker@web.de

Name:	_____	Beruf:	_____
Vorname:	_____	Telefon:	_____
Straße:	_____	Fax:	_____
PLZ/Ort:	_____	Mobil Tel.:	_____
Geb.-Datum:	_____	Email:	_____
Nationalität:	_____	Homepage:	_____
Ich bin Bootseigner:	ja / nein	Club/Heimathafen:	_____
Bootsname:	_____	Boots-Typ:	_____
Baujahr:	_____	Bootswert:	_____
Baumaterial:	_____	Länge:	_____
+ Aufbau:	_____	Breite:	_____
Motor/Typ:	_____	Tiefgang:	_____
PS / KW:	_____	Verdrängung:	_____

Ich besitze folgende Führerscheine/Patente: _____
 Mein Boot ist beim DMVV/DSV registriert unter der Nr. _____
 Mein Boot ist im Seeschiffs-Binnenschiffsregister eingetragen unter der Nr. _____
 Mein Boot ist haftpflichtversichert bei der Versicherung: _____

Ich beantrage die Aufnahme in die DTMV: 1) als aktives Mitglied mit Boot, 2) als förderndes Mitglied ohne Boot, 3) als Partnermitglied. (Nichtzutreffendes bitte streichen)
 Ich erkenne die Satzung der DTMV an.
 Ich stimme zu:
 a) der vereinsinternen Weitergabe von persönlichen Daten (Name, Anschrift, Telefonnummer) sowie Schiffsdaten
 b) der Veröffentlichung des Schiffsnamens, ggf. mit Bild, Eigner-Name und Schiffsdaten

_____ den _____ Unterschrift: _____
 Nur von der DTMV auszufüllen:
 Vorstandsschluss am: _____
 Aufnahme ab: _____
 Ablehnung mit Begründung: _____
 Unterschrift 1. Vorsitzender: _____

Maritime Woche Weener



Liebe Eigner und Skipper traditioneller Schiffe,

hiermit laden wir euch herzlich auf einen Besuch in Weener ein! Unser Hafen mit seinen historischen Häusern ist eine verborgene Perle, die mit euren traditionellen Schiffen in alter Schönheit erstrahlt.

Nach drei Jahren ‚Corona Pause‘ startet in diesem Jahr in der Zeit vom 21. - 27. August wieder unsere Maritime Woche, direkt im Anschluss an das Treffen der Traditionsschiffe in Leer. Alle Schiffe, die bereits in Leer sind, müssen nur ein paar Meilen emsufwärts fahren, um dann bei der Schleuse von unseren Hafenmeistern und den Freiwilligen in Empfang genommen und zum jeweiligen Liegeplatz gelotst zu werden.

Wie in den Jahren zuvor, sind Liegen und Strom für die Dauer der Maritimen Woche frei. In dieser Zeit sind für euch viele Beschäftigungen und Unternehmungen zu kulturellen und maritimen Zielen im Rheiderland und darüber hinaus geplant.

An den Abenden werden gesellige Treffen und Konzerte stattfinden.

Der eigentliche Höhepunkt ist aber das Wochenende:

Freitags- und Samstagabends gibt es im Veranstaltungszentrum ‚Halens55‘ Abendkonzerte. Am Samstagnachmittag gibt es einen Tauschhelferkampf über den Hafen, bei dem möglicherweise der ein oder andere zur allgemeinen Gaudi ins Wasser fällt.

Der maritime Flohmarkt startet am Sonntagvormittag. Eine Attraktion für Besucher von nah und fern. Wenn ihr ebenfalls Sachen von Bord aus verkaufen möchtet, gebt das bei eurer Anmeldung mit an, damit wir einen Platz an der Kade für Euch reservieren können.

Meldet euch bitte mit dem **Formular auf Seite 10** an bei:

Catharina Bockhacker, Ferstenborgum 29, 26826, Weener

Mail: info@1500-grad.de

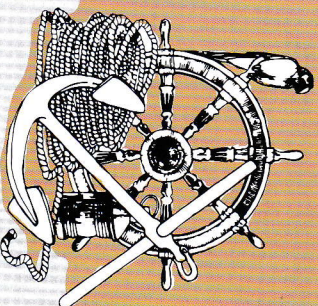
Wir freuen uns schon sehr auf euch!

Catharina und das gesamte Organisationsteam

Schiffsausrüster

TOPPLICHT

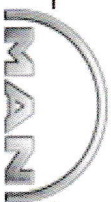
... alles für die
Traditionsschiffahrt



TOPPLICHT GmbH
Schiffsausrüstung | Werftausrüstung
Notkestraße 97, 22607 Hamburg
Öffnungszeiten: Mo - Fr: 09.00 - 18.00 Uhr, Sa: 09.00 - 13.00 Uhr



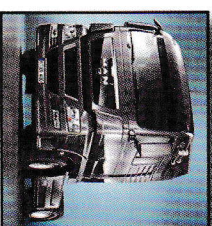
www.toplicht.de



MAN-Servicepartner
Nutzfahrzeuge



**Wir holen Ihren LKW ab
und bringen ihn zurück!
Zu den Schiffsmotoren
kommen wir.**



Geöffnet 7.30 - 20.00 Uhr · Samstag 7.30 - 14.00 Uhr

MAN | Service

BRUNO BRUNS GmbH

Württembergischer Straße 2 · 26723 Emden

Telefon (0 49 21) 9 32 40 · Fax 93 24 80

e-Mail: werbung@man-emden.de · homepage: www.man-emden.de

Anmeldung für die Maritime Woche Weener 21.-27.08.2023

Hiermit möchte ich mein Schiff zum Traditionsschiffreffen in Weener anmelden:

Name: _____ Vorname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____ E-Mail: _____

Schiffsname: _____

Schiffstyp: _____

L: _____ B: _____ T: _____

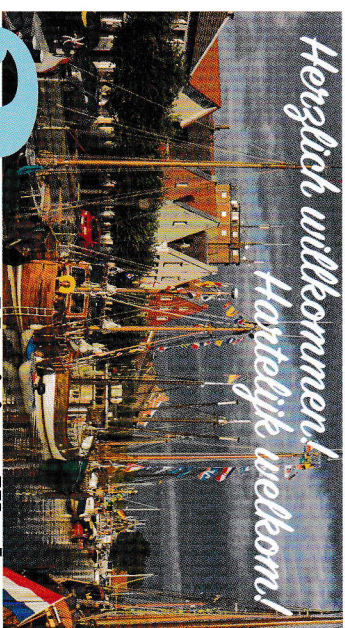
Anzahl Besatzung: _____

Ankunftstag: _____

Ja, ich möchte gern aktiv am Maritimen Flohmarkt am 27.08. teilnehmen und benötige daher einen Platz an der Kade.

Während der Maritimen Woche sind Liegeplatz und Strom für historische Gastschiffe gratis.

Anmeldung bitte an Catharina, info@1500-grad.de,
0049 177 632 69 33. Wird an den Hafenmeister weitergeleitet.



Traditionsschiffreffen am Alten Hafen Weener

Maritime Woche 2023

Im Anschluss an das „Treffen der Traditionsschiffe“ im benachbarten Leer lädt der beschaufte Alte Hafen in Weener mit seinem historischen Ensemble am Hafen zum 3. Mal zum Traditionsschiffreffen ein.

Um zusätzlich einer breiten Öffentlichkeit Attraktionen zu bieten, wird die Veranstaltung am Wochenende von einem kulturellen Rahmenprogramm und gastronomischen Angeboten begleitet. Von jung bis alt wird für jeden etwas dabei sein.



Am Alten Hafen, Weener 21. bis 27. August 2023

den Gastskippern der schwimmenden Kulturgüter werden Ausflüge zu verschiedenen kulturellen und maritimen Besichtigungen und Unternehmungen im Rheiderland und darüber hinaus geboten.



Anmeldung für Skipper
zur Teilnahme am Traditionsschiffreffen:
Catharina Bochnacker
info@1500-grad.de
+49 177 632 69 33



5. Maritimer Flohmarkt

Maritime Woche 2023

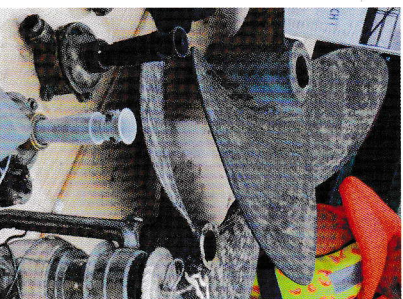
Weener

am Alten Hafen

Der 5. Maritime Flohmarkt in Weener am Alten Hafen stellt den Höhepunkt und zugleich das Finale der Maritimen Woche in Weener dar.

Auch in diesem Jahr soll die erfolgreiche Reihe fortgesetzt werden. Die 4. Auflage in 2019 war einmal mehr eine Steigerung zu den erfolgreichen Vorgängern, mit 30 Marktständen und Verkauf von Bord mehrerer historischer Schiffe.

Der Flohmarkt findet im öffentlichen Bereich des historischen Hafens auf der Straße 'Am Hafen' statt.



Am Alten Hafen, Weener
Sonntag, 27. August 2023 • 10 – 18 Uhr

Besonders geschätzt wird der Flohmarkt von Nautikaffinitäten Sammlern, Eignern historischer Schiffe und Freizeit-Kapitänen. Händler, private Anbieter und Besucher kommen aus weiten Bereichen Norddeutschlands und den Niederlanden. Anmeldung unter:

Klaus Manderscheid
+49 179 1041355
Mail: ck_njord@web.de



SAAR TRADITION

Schiff Festival Saarbrücken

25.-27. AUGUST 2023 SAARBRÜCKEN/GERMANY

SAAR KILOMETER 87, 6-87, 9 ("ALTE BRÜCKE" BIS "WILHELM-HEINRICH-BRÜCKE")

- FREITAG: BEGRÜSSUNG UND ORGANISATION

WELCOME AND ORGANISATION / ONVANKOMST EN ORGANISATIE

- SAMSTAG: SCHIFFSPARADE, GESPRÄCHE, KONZERT, FILM, MARITIMER FLOHMARKT

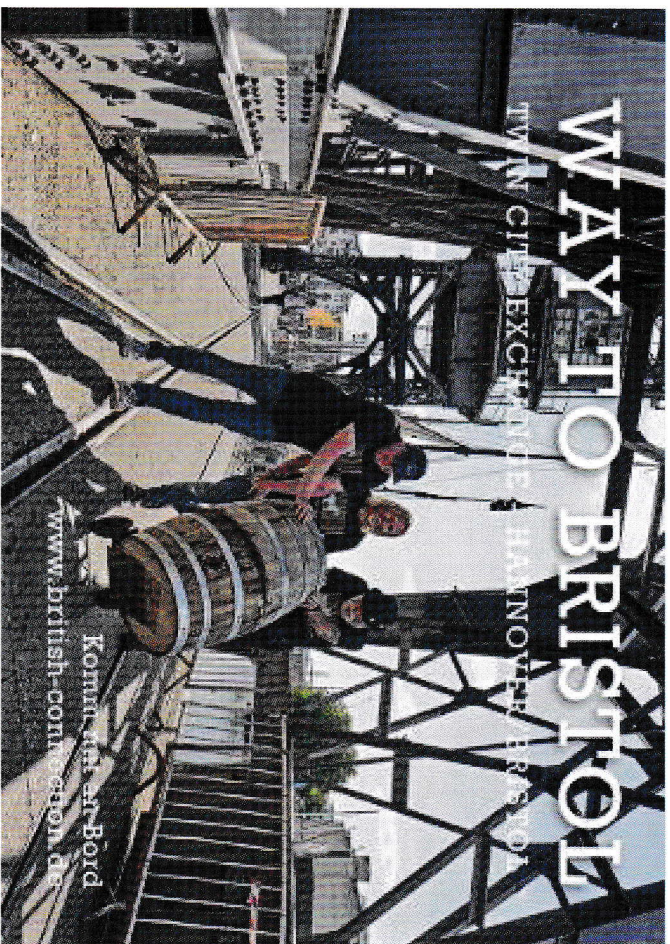
AUSSTELLUNG, NAUTISCHE AKTIVITÄTEN, GEMEINSAMES ABENDESSEN

SHIP PARADE TAKES CONCERT, FILM, MARITIME FLEA MARKET, EXHIBITION, NAUTICAL ACTIVITIES, DINNER TOGETHER, DÉJEÛN DE BATEAUX, DISCUSSIONS, CONCERT, FILM, MARCHÉ AUX PÊCHES MARITIME, EXPOSITION, ACTIVITÉS NAUTIQUES, DINER COMMUN, PARADE VAN SCHAPEN, MORGENTRACHT, CONCERT, FILM, MARITIME BOVENMARKT, TENTOONSTELLING, NAUTISCHE ACTIVITEITEN, GEMEENSAMLIJK DINER

- SONNTAG: BESUCH DES UNESCO WELTKULTURERBES "VÖLKINGER HÜTTE"

ABSCHLUSSVERANSTALTUNG
VISIT TO THE UNESCO WORLD CULTURAL HERITAGE SITE "VÖLKINGER HÜTTE", CLOSING EVENT,
VISITE DU PATRIMOINE CULTUREL MONDIAL DE L'UNESCO "VÖLKINGER HÜTTE", CÉRÉMONIE DE CLÔTURE
BEZOEK AAN HET UNESCO WERELDCULTUURERFGOD "VÖLKINGER HÜTTE", SLUFTOEWENT.

INFOS UND ANMELDUNG: WWW.SAAR-TRADITION.EU
KONTAKT: THILDO REGITZ TEL.: +49 (0)170/5573644 MAIL: THILDO.REGITZ@G000G1EMAIL.COM



Eine ungewöhnliche Reise mit ungewissem Ausgang.

Gin Fass von Hannover nach Bristol

von Wolfgang Lehmann - Teil II

Wie im ersten Teil berichtet, bedarf es schon ein Vorstellungsvermögen sich solch eine Unternehmung vorzustellen.

Hier ein Teil der Ereignisse: Ich habe das Projekt von Anfang an begleitet. Für das Wagnis haben wir mehrere Boote angeschaut, bis wir eins mit Geschichte gefunden haben. Einen Kutter der über 100 Jahre alt ist.

Erst war er ein Segler für Lasten um dann verkauft um weiter seinen Dienst als Ausbildungssboot durchzuführen und 10 Ruderstände bekam. Er wurde in einer Bootswert abgestellt bis wir ihn entdecken. Es wurde ein Dieselmotor mit Schraubenvelle eingebaut und die gesetzliche Beleuchtung montiert.



Es ging im Frühjahr 2022 los. Von Hannover über die Leine, Aller und Weser bis Bremerhaven.

Durchs Watt nach Wilhelmshaven. Ems-Jadekanal über Emden. All diese Strecken und auch die folgenden Strecken wurden jeweils mit wechselnder Mannschaft durchgeführt. Dann wieder das Rigg montiert und per Segel in Richtung NL zu fahren.

Nach einer stürmischen Überfahrt erreichten wir die englische Küste und anschließend die Themsemündung. Ab London ging es durch teilweise zugewachsene Kanäle bis nach Bristol zur Endstation.

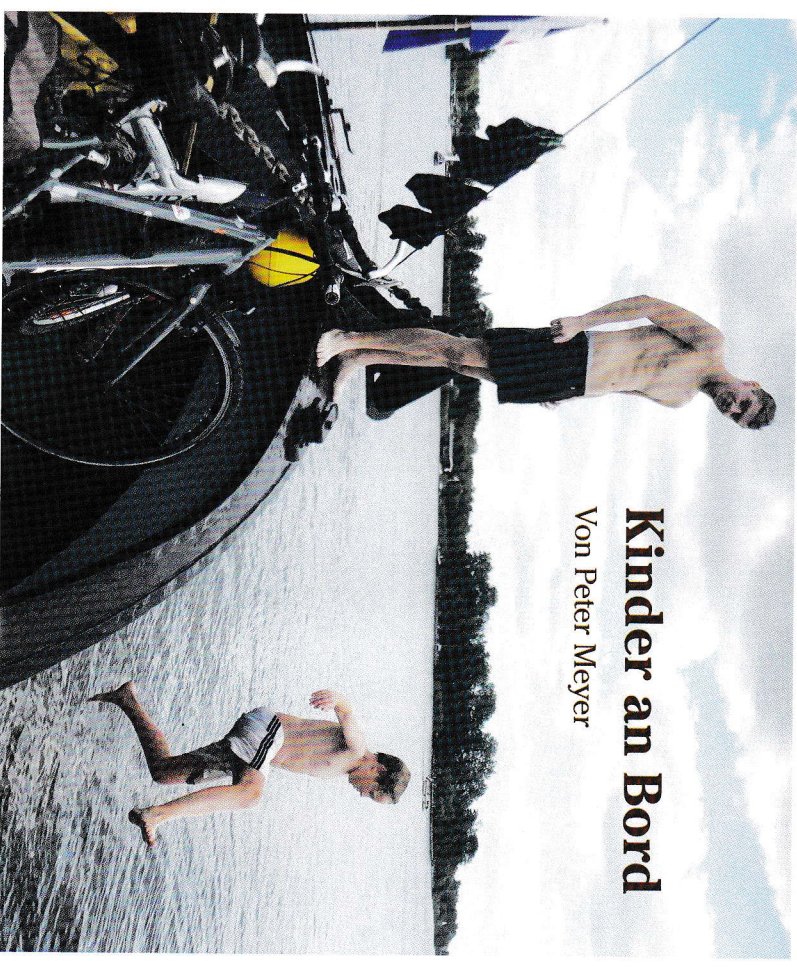
Hier war sowohl an einem Wochenende das Hafenfest und die 75-jährige Geburtstagfeier der Patenschaft zwischen Bristol und Hannover. Mit einem historischen Kran wurde das 160 Ltr. Gin Fass und der Kornel-Kirschaum entladen. Der Kirschaum wur-



de mit einer großen Anteilnahme im Park des biologischen Institut eingepflanzt.

Mission erfüllt. An dieser Aktion haben ca. 160 Menschen teilgenommen. Allein die Ergebnisse dieser Reise würde ein Buch füllen. Man könnte auch ein Kochbuch schreiben über die Gerichte, die an Bord auf einem skandinavischem Ofen gekocht wurden. Das Schiff wurde mit einem Trailer zurück nach Hannover gebracht. Hier wartet es auf neue Herausforderungen. **2**





Kinder an Bord

Von Peter Meyer

Im Sommer 2022 wurden Eltern mit Kindern eingeladen ein paar Tage mit ihren Schiffen gemeinsam auf einer Insel im Veengebiet bei Earnewald NL zu verbringen.

Drei Traditionsschiffe und eine Motoryacht mit insgesamt zehn Kindern/Jugendlichen fanden sich ein und verbrachten einige wunderbare Tage.

Ausgerüstet mit 2 Whatybooten, 1 Speedboot, 2 Standup Paddelboards, Wasserski und einem Waekboord.

Zusätzlich wurde sich eine Familiensegeljolle ausgeliehen um den Kindern die ersten Segelerfahrungen zu vermitteln.

Vor den Schiffen wurden Sitzgruppen aufgestellt, gegrillt und gemeinsame Abende ver-



Heizöl

Diesel

Gasöl



Ihnen

Ihnen GTL - saubere Zukunft für Dieselmotoren

- Gasöl
- Diesel
- Heizöl
- Schmierstoffe
- Ihnen GTL



TANKSTELLEN

Riepe - Aurich - Emden - Großefehn
Weert Ihnen Gruppe

Ihnen Bunker Service - BSB Hörstel -
A. Janssen Brennstoffe GmbH
Tel. 04921 / 92 75 - 0



Alles für Skipper!

- **Sprayhoods und Persenning**
inkl. Gestänge
- **Yachtsegel**
- **Main Drop Systeme**
- **LKW-Planen**
- **Markisen• Abdeckplanen**
- **Spleis- und Taklerarbeiten**
- **Windschutz** • International Yachtfarben
- **Freizeit- und Wassersportbekleidung**
- **Schuhe, Pullover, Jacken, Westen, Ölzugs,
Seemannspullover u. v. m.**
- **Boots- und Yachtbedarf**
- **Maritime Geschenkartikel**

Salverius Nachi. GmbH

Inhaber Thorsten Vollborth & Ingo Battemann
Neue Str. 20 (Altstadt) · 26789 Leer/Ostfriesland
Tel.: 04 91 - 28 74 · Fax: 04 91 - 99 23 24 9
salverius@dersegelmacher.de





bracht. Ein Besuch im „Skutsje Museum“ wurde von den Kindern positiv angenommen. Eine Werkbank für Holzarbeiten durfte genutzt werden. Sie lernten auch durch

Hebvorrichtungen den Umgang mit schweren Lasten. Im kommenden Sommer wird die Tradition des Eltern-Kind-Treffens fortgesetzt. **3**



A&W Kfz-Elektrik
GmbH & Co KG

BOSCH
Service

Eine Werkstatt – alle Marken

MIT UNS SICHER ANKOMMEN...

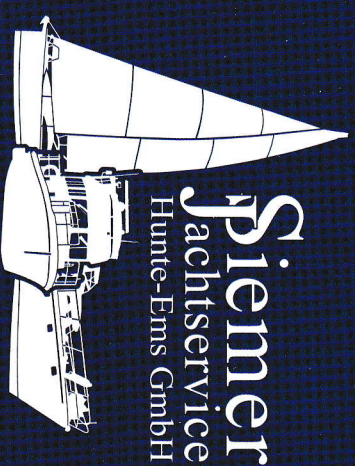
mit den **FACHMÄNNERN** für

SCHIFFSELEKTRIK und DIESELTECHNIK

- | | |
|-------------------|----------------|
| Marine Service | Car Service |
| Classic Service | Diesel Service |
| Funk Service | Truck Service |
| Wohnmobil Service | |

www.guw-bosch.de

Heißfelder Str. 110b | 26789 Leer Tel: 0 491 92 55 33 | info@guw-bosch.de



Siemer
Jachtservice
Hunte-Ems GmbH

- Neu-, Um- und Ausbau von Booten & Jachten individuell nach Ihren Wünschen
- Winterlager
- Reparatur
- Wartung

Der kompetente Service im Norden Deutschlands

WWW.SIEMER-JACHTSERVICE.DE

Siemer Jachtservice
Schleusenstraße 149b
26676 Barbel-Reekenfeld

Tel.: 0 44 97 - 92 68 26
Fax: 0 44 97 - 92 67 94
info@siemer-jachtservice.de

Ab sofort suchen wir zur Unterstützung unserer Flotte einen

BINNENSCHIFFER

(m/W/d)



in Vollzeit/Teilzeit oder Minijob

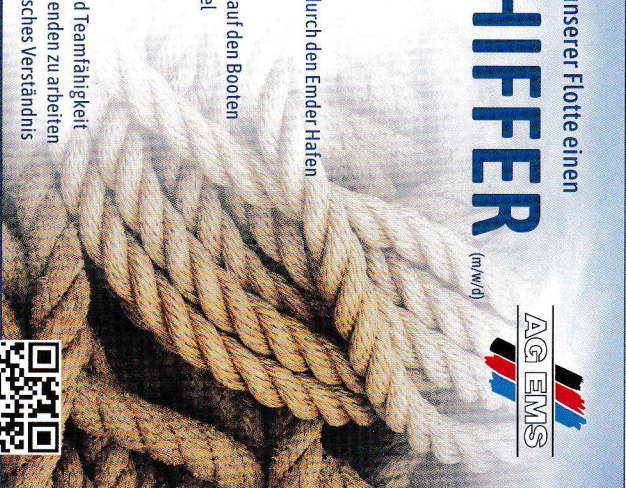
IHRE AUFGABEN

- ➊ Führen von Bordunterlagen
- ➋ Durchführung von Funkverkehr
- ➌ Fahren unserer Haltenboote sowie MS „Atlantis“ durch den Emdener Hafen
- ➍ ggf. Moderation
- ➎ Umgang mit Draht- und Tauwerk
- ➏ Wartungs-, Instandhaltungs- und Pflegearbeiten auf den Booten
- ➐ Bereitstellung der entsprechenden Betriebsmittel

WAS BRINGEN SIE MIT?

- ➑ Ems- oder Binnenschiffahrtspatent (A oder B)
- ➒ Führerschein Klasse B von Vorteil
- ➓ Freude am Umgang mit Menschen, Flexibilität und Teamfähigkeit
- ➔ Körperlich belastbar und bereit, auch an Wochenenden zu arbeiten
- ➕ Handwerkliches Geschick sowie ein gutes, technisches Verständnis

Aktien-Gesellschaft „EMS“ · Zum Borkumanleger 6 · 26723 Emden
z. H. Silke Rosner oder per Mail an bewerbung@ag-ems.de · www.ag-ems.de



Neuvorstellung

Kajütboot „RICA“ von Wolfgang und Ines Lehmann

Guten Tag Freunde der historischen Schiffe. Vorab einiges zu unseren Personen: Ines meine liebe Frau, mit der ich im kommenden Jahr fünfzig Jahre verheiratet bin und die den ganzen verrückten Kram mit mir trägt, ist gelernte Speditionskauffrau und hat bis zum Rentenalter in dem Beruf gearbeitet. So ganz nebenbei noch zwei Söhne großgezogen. Sie ist für die Innenausstattung des Schiffes – wahrscheinlich wie überall auch bei Euch – verantwortlich und dies bewältigt sie sehr gut mit all ihren Ideen.

Zu meiner Person sei in großen Schritten zu sagen, dass ich Stahbauschlosser gelernt habe, 12 Jahre Soldat war – dann umgeschult habe auf Karosserie- und Fahrzeugbauer und dann den Meister gemacht habe. Nach einer Zeit des Angestellten Verhältnisses haben wir uns 1990 selbstständig gemacht. Von 2004 an waren wir auch im Rennsport tätig, haben aber auch Komponente für Bauzüge der Schweizer Bahn gefertigt.

Mit Erreichen des Rentenalters konnte ich unseren Erstgeborenen einarbeiten und den Betrieb übergeben, da ich einige Jahre vorher einen krankheitsbedingten Einschnitt hatte. Da mich das Wasser schon immer gereizt hat, bin ich nach einigen Zwischenstationen an einen 14 t und 14 m langen Oldtimer hängen geblieben. Dieses Schiff ist ungefähr Ende 1944/1945 auf Kiel gelegt, da der Originalmotor Baujahr 1944 noch im Schiff bis heute seinen Dienst verrichtet. Das Schiff wurde 47/48 fertiggestellt und 1949 ins Schiffsregister Hamburg eingetragen. Von dort an versah es den Dienst als „Niedersachsens5“ bei der WSP in Emden. Nach der Außerdienststellung kam das Schiff in private Hände und wurde in Heiligenhafen um- und ausgebaut. Seitler ist die „Rica“ im HMC Hannover beheimatet, wo ich sie als



„neuer“ vor fünf Jahren erworben habe. Im zweiten Jahr begann ich mit der Restaurierung des Schiffes, wobei sich wie immer bei solchen alten Objekten am Ende herausstellt, welcher Aufwand erforderlich ist. Jetzt nach fast drei Jahren und „...“ bin ich endlich fertig. Ich denke der Restaurationsbericht würde in Kurzfassung eine Ausgabe des Klönschnack allein umfassen.

Jetzt sind wir bereit Reisen und Besuche zu planen und wir freuen uns Euch zu treffen – egal bei welcher Veranstaltung.

Zu den Daten der Rica:

Schiff: Kajütboot
Hersteller: Roland-Werft
Herstellungsdatum: unbekannt
Hauptbaustoff: Holz
Maße: 14,5 m lang, 3,10 m breit
Wasserverdr.: 14 m³

Motor: Klöckner Humboldt Deutz A8M517/43
Leistung: 99,28 KW bei 8 Zylinder in Reihe
mit Off Kipphebeanlage

Wir wünschen allen Mitgliedern und Ihren Familien eine erfolgreiche Saison 2023 mit vielen schönen Eindrücken.

Wolfgang und Ines Lehmann
(Hafenmeister HMC-Hannover) **92**

info@fikkers.nl
www.fikkers.nl
Hoge der A 36
Groningen
0031-503111404

ref.10041



Wir fördern Talente und unterstützen Sie!

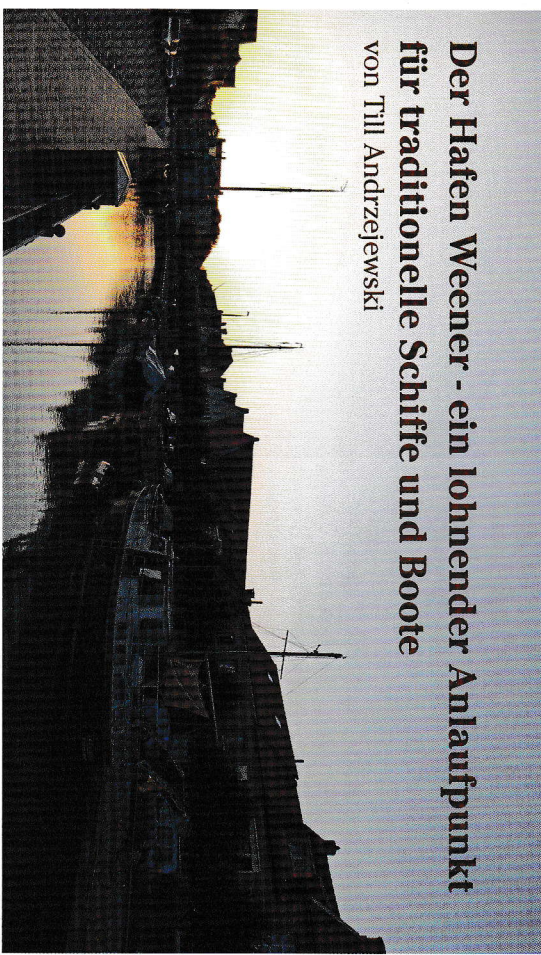


Reederei Deymann – Ihr Partner für die Binnenschifffahrt

Papenwiese 5 - 49733 Haren (Ems)
 Tel.: +49 (0) 5932 - 73580 - Fax: +49 (0) 5932 - 735829
 info@reederei-deymann.de - www.reederei-deymann.de

Der Hafen Weener - ein lohnender Anlaufpunkt für traditionelle Schiffe und Boote

von Till Andrzejewski



Weener ist schon seit langem eine Art „Heimathafen“ für Mitglieder der DTMW. Hier sind alle Skipper traditioneller Boote willkommen. Die Hafen und Touristik (Hut) Weener spricht mit Ihrem Konzept gezielt die Eigner sehenswerter Fahrzeuge an.

Mein erster Besuch in 2015 war eine Vorbeifahrt. Die Überführung meines 15 Meter langen Stahlkutters von den Niederlanden nach Oldenburg sollte mit einer Übernachtung in Weener abgerundet werden. Die Strömung der Ems erwies sich als so stark, dass ich mir Sorgen machte, ob ich den Wartesteg bei niedrigem Wasserstand überhaupt unfallfrei erreiche. So fuhren wir vorbei. Ein Jahr später wusste ich: es ist alles eine Frage der Vorbereitung. Und für jeden Skipper zu schaffen.

Auf dem Weg in die Niederlande kommt jeder, der nicht den Haren-Rütenbrock-Kanal nutzt, zwangsläufig an Weener vorbei. Und sollte dort Halt machen. Hinter der Schleuse tut sich ein großes Hafenbecken auf, an dessen rechter Seite Liegeplätze für traditionelle Schiffe frei sind. Hier befindet sich das Herz des Hafens.

Für mich beginnt in Weener immer der Urlaub. Nach den Strapazen des schnurgeraden Küstenkanals, den viel zu großen Schleusen und der schnellen Tidenems ist Weener ein Hort der Gemütlichkeit. Im Hafen 55 gibt es Lefje vom Fass und mit dem Fahrrad sind die Kinder und ich in fünf Minuten im Supermarkt und dem Buchladen. Das Freibad kann man sogar zu Fuß schnell erreichen. Ein großartiger Urlaubsbeginn.

Auch das Liegegeld für traditionelle Schiffe soll die Symbiose gepflegter Schiffe mit gepflegtem Hafen symbolisieren. Hier ist zu beachten, dass die Hut den Skippern der traditionellen Schiffe gerne die günstigsten Gebühren für Traditionsschiffe angedeihen lässt, wenn die besonderen Voraussetzungen eines „historischen Wasserfahrzeuges“ erfüllt sind: Die Schiffe müssen sich in einem „einwandfreien Zustand“ befinden und der „Vermittlung traditioneller Seemannschaft“ dienen. Heiko Abbas, Bürgermeister der Stadt Weener, sagt hierzu auch noch: „Die Gebühren für Traditionsschiffe ergeben sich aus der Entgeltordnung für den Hafen und belaufen sich auf 25 Euro je laufenden Meter über alles pro Jahr.“ Die Stadt drückt

gegenüber den Traditionsschiffern also eine besondere Wertschätzung aus: Im Gegenzug wird auch verlangt, dass die Schiffe einen ordentlichen Erhaltungszustand aufweisen. Das klingt mehr als fair.

Im Übrigen machen die Beschäftigten der HuT einen tollen Job. Sie bedienen die Schleuse und müssen die Platzgebühren der Wohnmobilsten einsammeln.

Darüber hinaus geben sie den Diesel an der Bunkerstation aus, der nebenbei bemerkt nicht viel teurer ist als Spirit von der Tankstelle und somit eine gute Möglichkeit darstellt, den Tank vollzumachen, bevor es in die Niederlande oder nach Hause zurückgeht. Der Fäkaltrank kann entleert und sogar Alköi abgegeben werden. Das alles an 7 Tagen die Woche! Das verdient ein großes Lob.

Ich komme nochmal auf den Beginn der Geschichte zurück. Um Niedrigwasser herum wird nicht geschleust, genauer gesagt von 3 Std. vor bis 2 Std. nach Niedrigwasser. Der detaillierte Schleusenplan kann via E-Mail schleuse@weener.de angefragt werden. Innerhalb der Schleusenzeiten ist es auch tiegehenden Booten wie meinem (1,40) möglich, am Steg festzumachen. Ich selbst hänge mich aber in der Regel an den Wartedalben für die Binnenschifffahrt. Dann warte ich, Kanal 13 hörend auf die Aufforderung der Schleuse (Rufname Weener Lock) zum Einfahren. Der Strom reißt in der Einfahrt bekanntlich abrupt ab, der Vorhafen ist aber breit genug für kleine Manöver. Der Hafen selbst wurde ausgebaut, hier ist wieder reichlich Platz zum Boot fahren. Der Vorhafen gehört dem Bund. Laut aktuellem Peilplan ist die Wassertiefe dort 20 cm geringer als auf den Seekarten verzeichnet, es ist also weniger tief.

Mit meinem Kutter erreiche ich z.B. Borkum in 7 und Deltzijl in 4 Stunden. Meistens ist bei Abreise der Tank gefüllt, die Kinder sind



glücklich und es ist wieder Eis an Bord. Die ein oder anderen Freundschaften wurden geschlossen und warten darauf, in Weener gepflegt zu werden, ganz so wie das DTMV Kinder- und Familientreffen auf unsere Teilnahme wartet. **3**

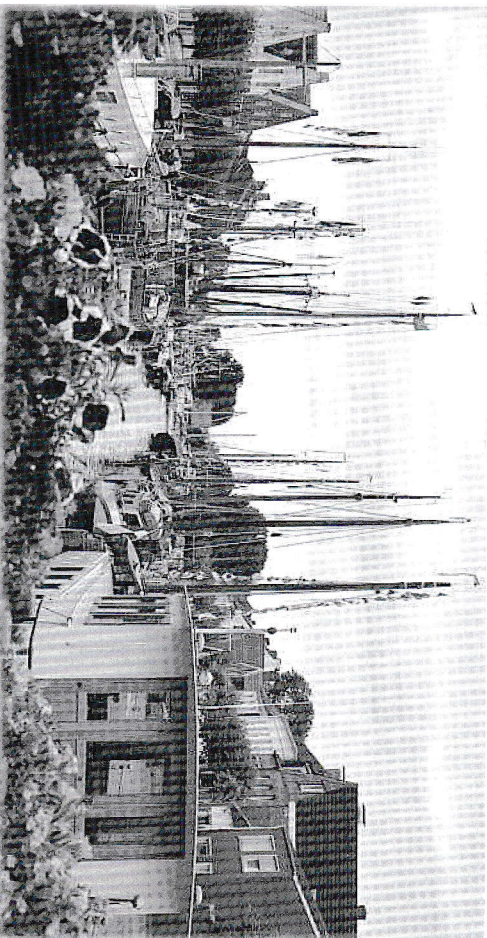
Klonschnack

...jetzt buchen!

Mitteilungen der Deutschen Traditions-Motorboot-Vereinigung e.V. (DTMV) für Freunde der Traditionsschiffahrt

In jeder Ausgabe des KLÖNSCHNACK platzieren Sie Ihre zielgenaue Werbung in einem interessanten, redaktionellen Umfeld. Der günstigste Preis von 128,00 EUR für eine halbe Seite lassen Spielraum für Ihren Etat. Gerne bieten wir Ihnen auch einen vierfarbigen Druck Ihrer Anzeige zu einem Seitenpreis von 228,00 EUR und 129,00 EUR für eine halbe Seite an. Die Platzierung auf den farbigen Umschlagseiten berechnen wir mit 250,00 EUR. Bei einer Anzeigenschaltung in zwei aufeinanderfolgenden Ausgaben räumen wir Ihnen zusätzlich einen Rabatt von 10 % ein.

Ihre Ansprechpartnerin: Johanne Oltmanns - j.oltmanns@grafikteam.de oder 0491-92555-14
 Grafik-Team Werbeagentur · Oltmanns & Langwisch GmbH · Mühlentweg 5, 26789 Leer
 Telefon: 0491-92555-0 · Mail: info@grafikteam.de · www.grafikteam.de



- Unterkunftsvermittlung
- Wohnmobilstellplätze
- Freizeitathafen mit Liegeplatzverpachtung
- Ausgeschilderte Radwegetze
- Anbindung an Binnengewässer und Nordsee
- Teeseminare und Gästeführungen
- Informations- und Ausflugsangebote

Hafen und Tourismus GmbH Weener
 Osterstraße 1, 26826 Weener (Ems)
 Tel. 04951/305-500 • tourismus@weener.de
www.weener.de/tourismus



Seafarer's Social Service Oldenburg

Seafarer's Social Service Oldenburg ist das soziale Betreuungs- und Beratungsangebot für See- und Binnenschiffe in Oldenburg

Der Club für Seeleute befindet sich in der Cloppenburg-Strasse 345 in 26133 Oldenburg
Infos unter: www.50miles.de Wir freuen uns über Ihre Spende!
Konto: Volksbank Oldenburg eG · IBAN: DE78 2806 1822 0047 9330 00 · BIC: GENODEF1EDE



www.weser-assekuranz.de

Versicherungen... es gibt wenig, was wir nicht können



Testen Sie uns, wir freuen uns auf Ihren Anruf!

WESER-ASSEKURANZ-KONTOR GmbH & Co. KG

Langenstraße 53, 28195 Bremen
Telefon 0421-36911-0, Fax 0421-1735-699

info@weser-assekuranz.de

Maritime Zeitreise

Alexander von Humboldt, Germany

Nicht nur Galionsfiguren

von Tili Andrzejewski



Alexander Von Humboldt

Claus Hartmann ist einer der letzten Galionsfigurenbauer in Europa. Seine Bildhauerei „Hartmann Maritime Art & Design“ auf der Weserinsel Harriersand kann unter anderem mit Galionsfiguren für die „Peking“ (Hamburg) und die „Großherzogin Elisabeth“ (Elsfleth) aufwarten.

Aber auch Eigner kleinerer Traditionsschiffe kommen hier auf ihre Kosten. Denn Hartmann fertigt nicht nur für die Großen. Neben kleineren Figuren für Bug und Innenraum baut er auch Schiffsnamenshilder.

Materialien müssen nicht immer Holz sein. Auch wenn der traditionelle Werkstoff immer noch gerne genommen wird, arbeitet der Künstler genauso gerne mit Polyethylen. Vorteil dieses gegossenen Kunststoffes ist die gute Bearbeitbarkeit und die absolute Witterungsbeständigkeit. Trotz moderner

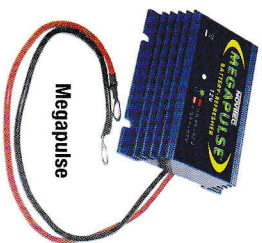
Materialen wird hier nicht am 3D-Drucker gearbeitet, jedes Werkstück ist ein Kunstwerk aus eigener Hand und damit ein Unikat.

Neben dem modernen Kunststoff und dem traditionellen Holz kommen ebenso Bronze als auch Edelstahl in Betracht.

Eigner, die eine Restauration ihrer Galionsfigur oder anderer Kunstverzierungen vor Augen haben, werden erfreut sein zu hören, dass alles, was vom Schiff abgenommen werden kann, auch restauriert werden kann. Möglich ist dann auch ein Nachbau aus Kunststoff.

In der Regel kommen Interessenten telefonisch auf den Künstler zu und machen einen ersten Termin auf seiner Insel. Wer eine Galionsfigur braucht, bringt seine Ideen und evtl. Zeichnungen mit. Fotos ähn-

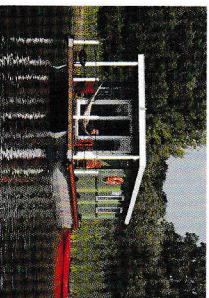
Frischzellekur für Bleibatterien – testen, pflegen, regenerieren



Megapulse

Sehr oft müssen defekte Batterien trotz geringer Nutzungsdauer ersetzt werden. Bleiakkus bilden während jeder Entladung Bleisulfat. Wenn die Wiederaufladung nicht umgehend erfolgt bildet sich das amorphe Bleisulfat um in Kristalle. Diese sind inaktiv, lassen sich nicht mehr laden (also umwandeln in wieder schwammige, poröse Aktivmasse) und sie haben hohen elektrischen Widerstand, gegen Ladung aber auch gegen Entladung der restlichen noch aktiven Masse. Die Batterie wird schwächer und sehr leicht für "tot" erklärt. Der Megapulse® (lieferbar in den Spannungen 6 – 12 – 24 – 48 – 80 Volt) mit der richtigen Haupt- und Oberfrequenz wirkt diesem Vorgang entgegen, bzw. kann ihn sogar umkehren. Er wandelt das hartkristalline Bleisulfat zurück in amorphe Aktivmasse und verlängert damit die Lebenszeit einer Batterie erheblich!

Vom Megapulse® profitiert hat beispielsweise die Anare Charter GmbH aus Brandenburg an der Havel. Als David Setzemann, Prokurist des Hausbootvermieters in einer Fachzeitschrift über die positive Wirkung des Megapulse-Konzepts las, entschloss sich der Brandenburger, einen Test des Gerätes an vorhandenen Booten durchzuführen und bestellte drei Exemplare. Zu seinem Erstaunen verbesserten sich bei der mit Megapulse® besetzten Starterbatterie schon nach 2 Wochen das Startverhalten und auch die Versorgungshalterien für das darüber hinaus gewählte Bunbo-Bungalow-Boot lieferten ebenfalls fühlbar länger Strom für Kühlschrank, Licht usw. Heute kommt David Setzemann zu der Auffassung, dass sich die Investition von weit mehr als 100 Megapulse®-Geräten absolut gelohnt hat, da sonst übliche Batterieausfälle deutlich seltener geworden sind.



Bunbo-Bungalow-Boot



Um nicht von der Batteriepanne überrascht zu werden sollte man von Zeit zu Zeit die Startfähigkeit der Starterbatterien mit dem kleinen Tester CBT12XS prüfen. Er misst den auf der STARTER Batterie angegebenen Kälteeritstrom, angegeben in A (Ampere). Bei Versorgungsbatterien fehlt diese Angabe leider. Hier kann hilfsweise der Vergleich der Messung einer neuen Batterie mit dem Testergebnis der eigenen Batterie über den ungelährten Zustand Auskunft geben.

CBT12XS

Und erwit jemanden trotz alledem mal eine Batteriepanne hilft der kleine Startbooster XGLI 12-1 aus der Patsche. Er ist nicht vergleichbar mit dem Billigstarter aus dem Supermarkt. Er startet selbst einen Diesel mit 3 l Hubraum bei Minusgraden und Toluenausfall der Batterie. Damit er immer vollgeladen zur Verfügung steht kann er über einen USB-Anschluss bei Laune gehalten werden.

Startbooster XGLI 12-1




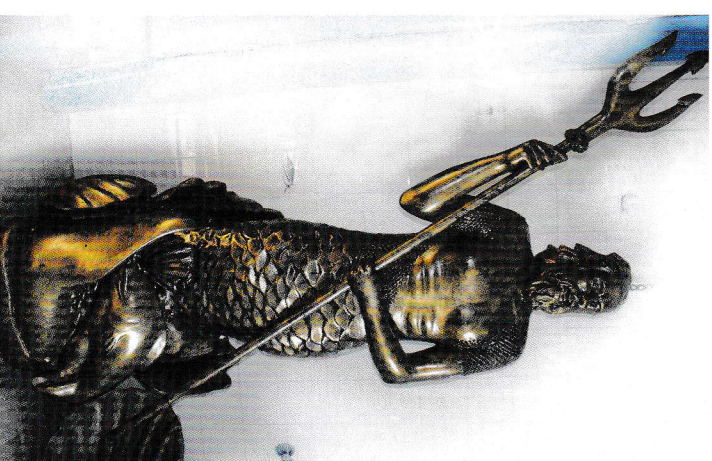
Novitec GmbH | Rockerstauerstr. 11 | D-66115 Saarbrücken | Tel: +49(681)99 27 40
Web: www.novitec.de | Mail: info@novitec.de

Maritime Zeitreise

lcher Figuren und Maße des Schiffs sowie Bilder des Schiffs gehören zu den ersten Überlegungen ebenfalls dazu. Kunde und Hartmann machen dann einen Entwurf, der beliebig angepasst werden kann. Am Ende steht die fertige Galionsfigur, die der Eigner in der Regel selbst anbringt. Doch der Vortauf ist hoch. Mit sechs Monaten muss aufgrund der gut gefüllten Auftragsbücher auf alle Fälle gerechnet werden. Doch selbst hier bleibt Hartmann sehr flexibel, wann immer es ihm möglich ist.

Denm natürlich bleibt neben den Aufträgen für große Werften und Tallschips immer Luft für kleine und besondere Anfertigungen, die den Wünschen der Traditionsschiffbesitzer entsprechen.

Zu erreichen ist der Bildhauer Claus Hartmann auf der Insel Harriersand unter +49 (0) 4296 573 oder per Mail unter: claus@hartmann-designs.de. Bilder mit freundlicher Genehmigung von Claus Hartmann. 



**Schiffsreparaturen
Umbauten
Modernisierung
Stahl- und Anlagenbau**



KÖTTER-WERFT
EST. 1919

Kötter Werft GmbH
Industriestraße 2 • 49733 Haren/Ems
Tel. (059932) 71033 • Fax (059932) 71039
eMail: info@koetter-werft.de
www.koetter-werft.de

Informationen für Traditionsschiffer



Seekartenpflicht auf Seeschiffahrtsstraßen

von Till Andrzejewski

Seit der verpflichtenden Einführung von Inland-ECDIS Geräten auf Binnenschiffen über 20 Metern Länge erreichen die Wasserschutzpolizei vermehrt Fragen nach der Notwendigkeit von Papierseekarten auf Seeschiffahrtsstraßen.

Seeschiffahrtsstraßen, wird eine amtliche Seekarte verlangt, welche höchstens durch eine Inland-ECDIS im Navigationsmodus ersetzt werden kann. Für Sportboote ist es zulässig, nichtamtliche Papierseekarten zu nutzen. Auch diese müssen aktuell gehalten werden.

Da die Frage auch für Traditionsschiffer nicht uninteressant ist, hier einige Informationen dazu:

Fazit: für uns als Sportschiffer müssen unsere Binnenschiffe, egal ob mit oder ohne Inland-ECDIS, auf den Seeschiffahrtsstraßen mit mindestens nichtamtlichen Papierseekarten ausgestattet sein, wenn sich keine ECDIS mit Radar-Overlay auf dem Fahrzeug befindet.

Die Inland-ECDIS Anlagen wurden auf Grundlage einer Vorschrift in der ESTRIN eingeführt. Die Geräte können im sog. „Informationsmodus“ betrieben werden, dann handelt es sich um alleinige Kartenmonitore. Im sog. „Navigationsmodus“ sind sie mit der Radaranlage gekoppelt und können mit einem Radar-Overlay betrieben werden. Nur im letzten Fall gelten die Inland ECDIS als Seekarte (und müssen wöchentlich aktualisiert werden).

Ein Verstoß wird von den Wasserschutzpolizeien i.d.R. mit 55 Euro geahndet. Schwerwiegender dürfte im Einzelfall aber das Weiterfahrverbot werden, welches gelegentlich durch die Verkehrszentralen ausgesprochen wird, bis Seekarten an Bord sind.

Grundlage für die Ausrüstungspflicht mit Papierseekarte ist die Schiffsicherheitsverordnung (SchSV). Für den Bereich der „Zone 2 und 1“, also faktisch der

Ich hoffe, auch mit diesem Beitrag die notwendigen Informationen für die kommenden Reisen in den schönen Seereviere geliefert haben zu können. **2**



Pegel Wesel

Treffen auf dem Rhein

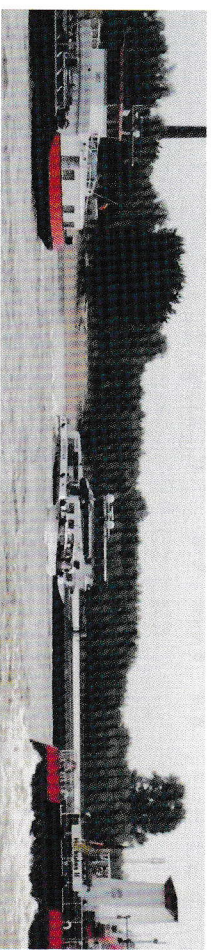
Unterwegs mit 2 Booten durch 3 Ländern auf 5 Flüssen und 10 Kanälen

Treffpunkt Rhein KM 816,6

von Christiane Wilms und Ralph Meckes

Die Tour dieses Jahr sollte uns außer über deutsche Gewässer auch durch die Niederlande und Belgien führen. Uns hat das Fahren zu Zielen in Belgien 2014 so gut gefallen, dass wir dies wiederholen wollten. Und die Crew der „Jüdis“ hatte Lust mitzufahren. Da wir unterschiedliche Startzeiten vom

Heimathafen hatten, wurde als Treffpunkt der Rhein bei KM 816,6 vereinbart. Wir kamen um 6:00 Uhr morgens vom Wartesteiger im UW der Schleuse Friedrichsfeld. Dort konnten wir spät abends nach dem Schleusen anlegen, mit gerade mal 20 cm Wasser unter dem Kiel, Tendenz fallend.



Suchbild: Wo ist die Jüdis

Aber es reichte, um von dort zu starten und die „Jüdis“ pünktlich auf dem Rhein bei der Ausfahrt aus dem Weseler Yachthafen zu treffen. Der Rhein-Pegel in Wesel zeigte 205 an. Von dort ging es zügig den Rhein bergab, vorbei an Rees, Emmerich, de Bijland, Nijmegen. Auf dem Rhein war Betrieb, manchmal kamen die Berufsschiffe sehr nah an uns vorbei.

Als Ziel für heute war Gorinchem geplant. Gelandet sind wir dann gegen 17:00 Uhr in Woudrichem am Abzweig der „Afgedamte Maas“. Ein sehr schöner Hafen empfing uns, in der Einfahrt liegen Traditionsschiffe, aber ganz hinten durch ist ein langer Anleger für Sportboote. Auch der kleine Ort liegt direkt vor der Nase. So hatten wir nach einem kleinen Stadbummel einen ruhigen Abend.



Steganlage Woudrichem

In der Stadt

Früh am Morgen ging es weiter über die Waal, die „Boven Merwede“, „Nieuwe Merwede“ und „Hollands Diep“ bis zur Volkerak-Schleuse. Hier gab es ein wenig Andrang, aber alle passten dann doch noch in die Schleusenkammer.

Der Verfall ist nicht viel, und so ging es schnell weiter Richtung Scheide-Rhein Verbindung. Bei der Ausfahrt ramnte uns fast ein Segler, dessen Skipper mit der Flasche Bier in der Hand schimpfte, warum wir ihm im Weg sind.

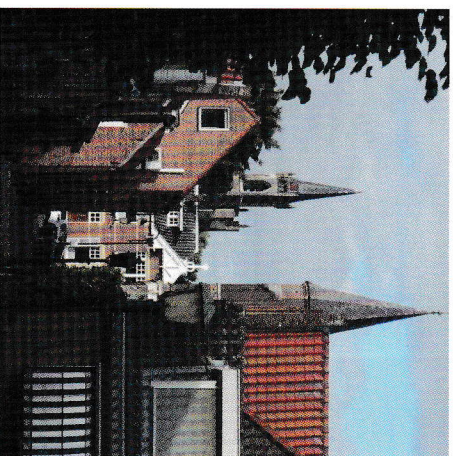


In der Volkerak-Schleuse

Reisebericht

Einiges an Berufsschiffen war unterwegs, aber nicht alle hatten die gleiche Richtung wie wir, sondern es fuhren auch einige Richtung Osterschelde zur Krammer Schleuse.

In Tholen angekommen, fanden wir einen schönen Platz und genossen erstmal einen leckeren Anlegeschluck, wie wir das bei



Tholen, in der Stadt

Am kommenden Morgen ging es mit Ziel Antwerpen weiter, diesmal nicht ganz so früh, da wir bei der Etappe die Öffnungszeiten der beiden beweglichen Brücken vor dem „Willemdok“ berücksichtigen mussten.



Hafen Antwerpen

34

Reisebericht

„Lecker an Bord“ oft gesehen haben. Dann ging es in den Ort, der einen kleinen alten Stadtkern und eine schöne Mühle hat. Zurück im Hafen kam gerade ein großer, eigenwilliger Kutter in den Hafen. Es war „Runjarn“ aus Estland. Wie wir später erfuhr, sollte die Reise von Estland aus bis 2023 quer durch Europa bis in die Ukraine gehen.



Eisnisches Holzboot in Tholen

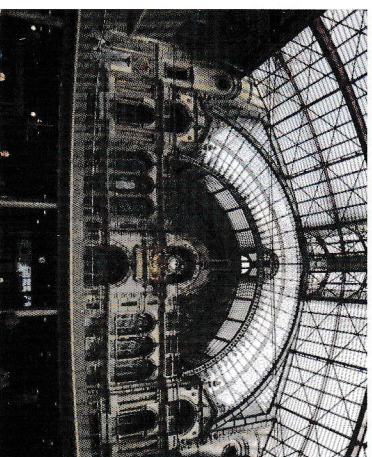
Das Timing passte, wir mussten vor der Krekrakschleuse etwas warten, dort gibt es keine Wartezeit für Sportboote, dann ging es weiter und durch den Antwerpener Hafen.



Neues Hafengebäude an der Siberiabrug

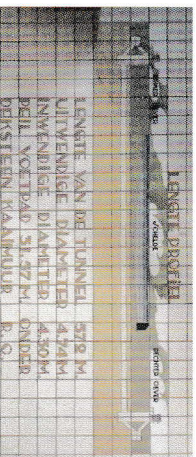
KLÖNSCHNACK Nr. 42

Ohne Wartezeit konnten wir durch die Siberiabrug und direkt mit der Öffnung um 12.45 Uhr auch durch die Londonbrug. Die Londonbrug hat feste Öffnungszeiten, die Siberiabrug bestimmte Zeiten, an denen sie



Bahnhof Antwerpen

Antwerpen hat viel Interessantes zu bieten. Wir haben uns in der Zeit dort einiges angeschaut, wie auch 2014 schon. Dabei wurde es immer wärmer, mittlerweile waren die Temperaturen auf über 30 Grad angestiegen, was die Unternehmungslust ein bisschen



Infos zu den Rolltreppen

auch auf Anfrage nicht geöffnet wird. Diese Angaben findet man auf der Internetseite des Hafens Willemdok, ebenso wie den Tidenplan, den man haben sollte, wenn man die Schelde Richtung Gent weiterfahren möchte.



Blick vom MAS auf den Yachthafen

einschränkte. Trotzdem nutzen wir die Zeit und gingen diesmal auch durch den alten Fußgängertunnel auf die andere Seite der Schelde. Man fährt auf alten Holzrolltreppen hinunter und wieder hinauf und hat vom Ufer der anderen Seite einen schönen Blick auf die Skyline von Antwerpen. Zurück ging es mit der Fußgänger- und Fahrradfähre, die man hier kostenlos benutzen kann.

Auch in Antwerpen gibt es Projekte mit Wohnvierteln in Wassernähe sowie einen großen Wohnboothafen. Besonders schön ist der alte Bahnhof, ein Besuch dort lohnt sich.



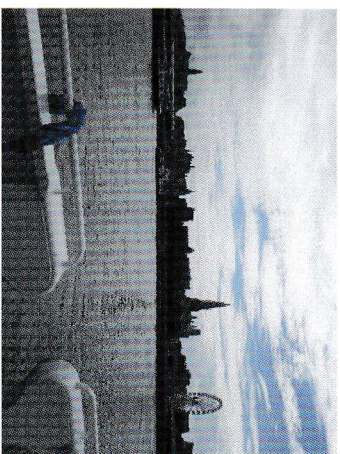
Blick vom MAS

KLÖNSCHNACK Nr. 42

35

Reisebericht

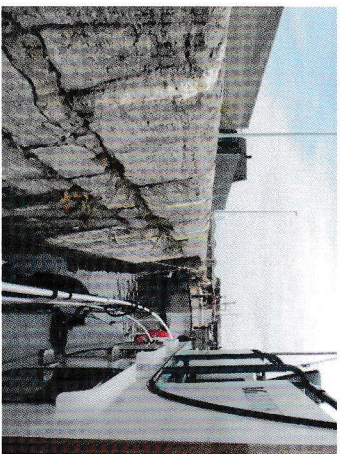
Direkt am Yachthafen liegt das MAS (Museum am Strom). Rolltreppen bringen die Besucher bis ganz oben. Von dort hat man eine gute Aussicht über die Stadt und



Blick auf Antwerpen

Nach 3 Tagen ging es weiter. Wir mussten durch die Kattendijkschleuse, die nur tideabhängig schleust. Leider war das in unserem Fall erst nach dem Mittag, da muss man dann rechnen, ob die Zeit reicht, um im Tageslicht bis zur Schleuse „Mereibeke“ zu kommen. Bei uns hat es geklappt. Wir hatten

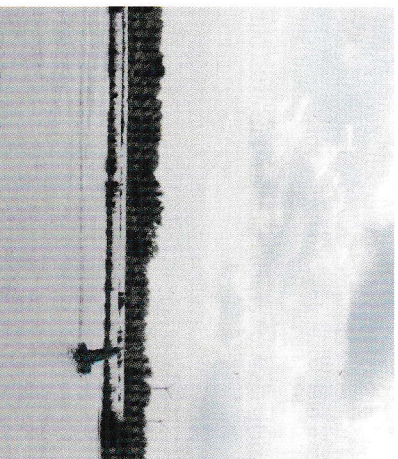
das Halengebiet, besonders schön ist es im Abendlicht. Nur für das im Gebäude angelegte Museum und die Ausstellungen bezahlt man Eintritt, die Rolltreppen sind frei.



In der Kattendijkschleuse

eine Springtide, die uns teilweise mit einer Strömung bis 5 Km/h in der Bergfahrt unterstützte.

So kamen wir zügig bis zur Schleuse, mussten dort unsere Nummer der vorher im Internet gebuchten Vignette angeben und dann ging es Richtung Gent.




Schelde

Im fast letzten Licht fanden wir zwei Liegeplätze beim KGWV-Gent kurz nach der Einfahrt in die „Leie“ Richtung Stadt.



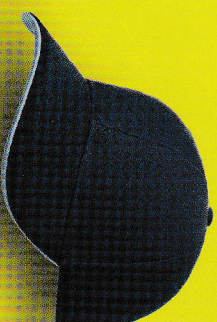
Liegen in Gent

Die Stadtanleger waren voll, da in Gent die Genter Feste stattfinden und dort alle schon im 3-er oder 4er Päckchen lagen. 

Die Fortsetzung dieses Reiseberichtes finden Sie auf unserer Homepage <https://dtmv-online.de/mitgliedererlebnisse>. Viel Spaß beim Lesen.



Erstklassiger Service für Werbepräsente
HAMMA
Werbemittel • Verkaufsförderung



Sie möchten um Ihre zukünftigen Kunden mit zugkräftigen Werbemitteln werben?

Zusammen mit Ihnen finden wir die besten Ergänzungen zu Ihrem Marketing.

- Zielgruppenspeziell
- Bemusterung
- Beratung
- Grafische Umsetzung

Für weitere Informationen:
Mühlenweg 5 • 26789 Leer • Telefon: 04 91 - 92 555 23 • Fax 92 555 26
E-Mail: YOHANINA2@gmx.de • www.yohanna-werbemittel.shop-website.de

